

MEDIATHEK der Stadt WEHR

Jahresbericht 2022



vorgelegt von:

Marion Lüber-Schmidt

(Mediatheksleitung)

„Wenn man nur Bücher liest, die jeder liest, kann man auch nur denken, was jeder denkt. -

- Haruki Murakami -

Das Jahr 2022 war ein Jahr in dem sich vieles in der Mediathek verändert hat. Noch im Jahr 2021 hatten die Corona-Auflagen unseren Arbeitsalltag und die Veranstaltungsarbeit maßgeblich geprägt.

Vom 16. Dezember 2020 bis 1. Juni 2021 blieben die Türen für unser Benutzerinnen und Benutzer geschlossen. In diesem Zeitraum haben wir weiterhin, wie im ersten Lockdown, unseren Bestell- und Abholservice angeboten, der rege genutzt worden ist. Das Angebot der Onleihe und Filmfreund wurde stark beworben.

Nach der Öffnung im Juni 2021, mussten bis zum ... mussten Kontaktdaten registriert und Impfnachweise kontrolliert werden.

Am 19. November 2021 wurde die Mediathek erneut für 3 Wochen geschlossen. Endlich wurde die neue Beleuchtung mit LED installiert. Ein Schritt zu mehr Nachhaltigkeit.

Am 14. Dezember konnten wir die Mediathek im „neuen Licht“ wieder eröffnen.

Die Stelle von Frau Ließfeld blieb unbesetzt, da kein geeigneter Ersatz gefunden werden konnte. Die Arbeitskapazität lag bei 132%.

Zum 1. Januar 2022 übernahm Marion Lüber-Schmidt die Leitung der Mediathek. Es wurde weiterhin nach einer Fachkraft für 100% gesucht.

Personal

Das Team der Mediathek besteht, nach dem Verlassen von Sabine Ließfeld im September 2021, seit März 2022 wieder aus vier Mitarbeiter*innen, deren Arbeitskapazität sich auf 232 % verteilt. Neu im Team, ist Herr Benjamin Walczak. Zu seinen Aufgaben gehört u.a. die stellvertretende Mediatheksleitung sowie die Leitung der Teaching Library, dass Schulungskonzept der Mediathek zur Vermittlung und Förderung von Informationskompetenz bei Schülern. Um dem Fortbestand der Ausbildung von Frau Luisa Giordano weiterhin zu ermöglichen, hat Frau Marion Lüber-Schmidt im Januar 2022 ihren ADA-Schein erfolgreich vor der IHK absolviert. Frau Luisa Giordano ist mittlerweile im dritten Ausbildungsjahr zur "Fachangestellten für Medien und Informationsdienste" (FaMI) und wird diese im Sommer 2023 abschließen.

Aktuelle Zahlen

Nach der reduzierten Öffnungsdauer und der Corona-Auflagen im Ausleihbetrieb in den Jahren 2020 und 2021, sind folgende Zahlen für das Berichtsjahr 2022 entstanden:

	2022	2021	2020
Jahresöffnungsstunden	1062	800	828
Mediatheksbesucher	19.264	15.091	18.483
Mediatheksbenutzer	909	779	1.058
Neuanmeldungen	216	155	132

Medienbestand	31.144	31.409	30.606
Ausleihen	64.398	45.656	72.864
Virtueller Bestand im Verbund (Onleihe)	14.092	11.530	12.915
Bestandsumsatz	2,1	1,5	2,4
Personal	2,32	2,35	2,6

Beachtenswert ist, dass sich die Besucherzahl trotz der langen Schließzeiten lediglich um 2,7 % verringert hat. Das Interesse der Benutzer an unserem Medienangebot inkl. dem Kopierservice ist also auch während der Corona-Pandemie weiterhin groß. Der Rückgang der Ausleihzahlen um 21,5 % lässt sich u.a. auf die langen Schließzeiten und die Corona-Schutzmaßnahmen zurückführen. Diese gestatten einen maximalen Aufenthalt von 30 Minuten je Benutzer in der Mediathek. Oftmals bilden sich lange Warteschlangen vor der Mediathek und es bleibt entsprechend wenig Zeit zum Stöbern.

Das Team der Mediathek besucht einmal im Jahr alle neuen Erstklässler in Wehr, Öflingen und Hasel, um ihr Medienangebot zu bewerben. Nachdem die Besuche 2020 nicht durchgeführt wurden, konnten 2021 und 2022 wieder stattfinden.

Die „Teaching Library“ wurde 2022 erfolgreich auf Klassenstufen der Realschule ausgeweitet. Diese Kontakte zeigen sich bei den Neuanmeldungen und den häufiger werdenden Besuchen Jugendlicher in der Mediathek. Sie wird zum Treffpunkt und Lernort.

Medienvielfalt und Nutzen



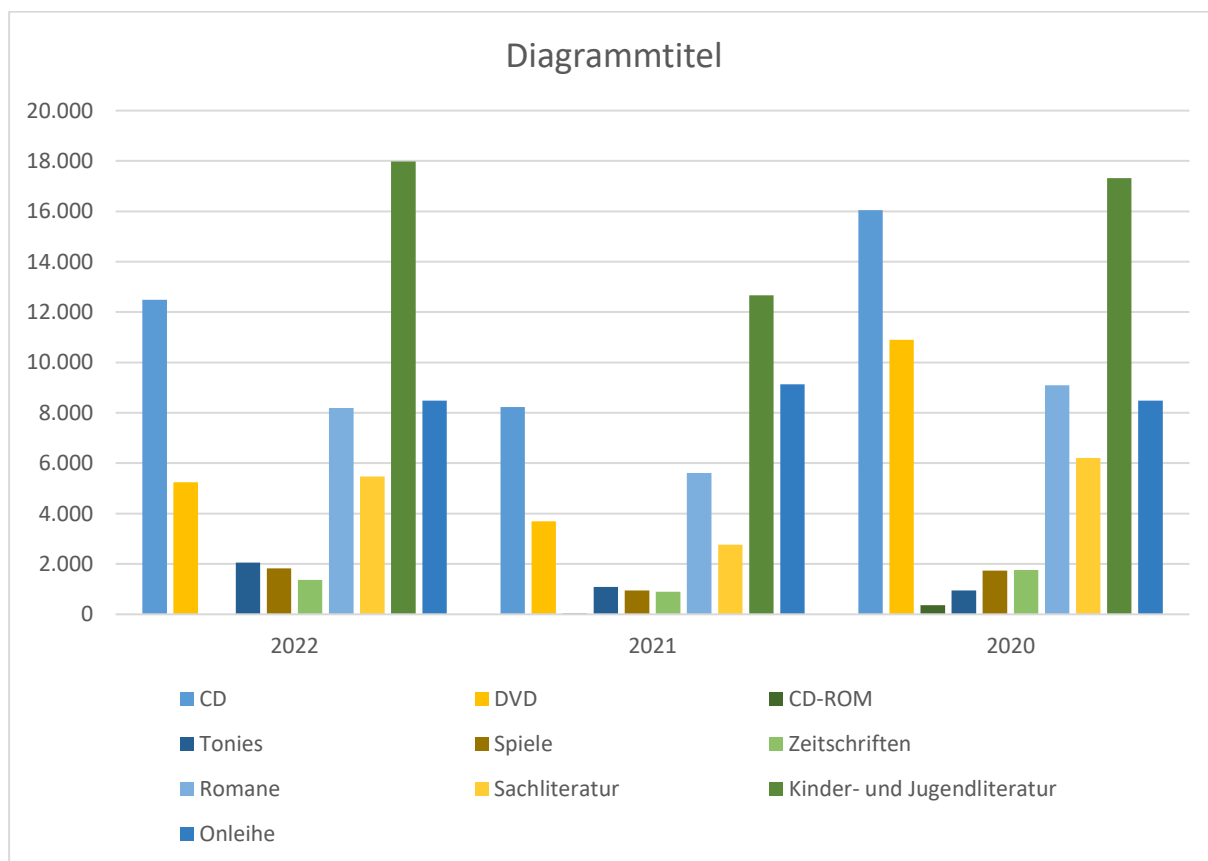
Der Bestand der Mediathek beinhaltet 31.144 Medien vor Ort und eine Auswahl aus 14.892 digitalen Medien in der „Onleihe Dreiländereck“. Es wurden 1.885 Neuerwerbungen in den Bestand aufgenommen und 2.152 Medien ausgesondert.

In Zeiten während Corona und auch jetzt, kommt den digitalen Medien im Bestand eine größere Bedeutung zu. Die Onleihe steht unseren Benutzer*innen rund um die Uhr zur Verfügung. Der Download erfolgt bequem von Zuhause oder unterwegs. Die „Onleihe Dreiländereck“ umfasst inzwischen einen Bestand von über 14.092 Medien, bestehend aus einer großen Auswahl an eBooks, eAudios und ePapiers. Die Entleihungen im E-Medien-Bestand haben im Jahr 2020 mit 23,2 % deutlich zugenommen.

Ausleihzahlen im Vergleich

Nach dem Einbruch der Ausleihzahlen im Jahr 2021 konnten die Zahlen wieder zulegen. Das Ausleihvolumen verbesserte sich im Jahr 2022 um insgesamt 21,5 %.

	2022	2021	2020
Ausleihen gesamt	64.398	45.494	72.859
davon Print	33.076	22.189	34.381
davon Nonbook	21.616	14.178	29.989
davon E-Medien	9.706	9.127	8.489



Der Gesamtbestand von 31.144 Medien wurde im Jahr 2022 insgesamt 2,1-mal umgesetzt.

Erlebnis- und Veranstaltungsort

Im vergangenen Jahr hat die Mediathek 55 Veranstaltungen angeboten, die von 1937 Teilnehmern besucht worden sind.

Zu Beginn des Jahres spürten wir noch die Zurückhaltung der Besucher, da die Coronainfektionen noch immer hoch waren. Erst zum Sommer hin nahmen die Besucherzahlen merklich zu.

Art der Veranstaltung	Zielgruppe	Anzahl Termine
Autorenlesung/Themenabend	Erwachsene	5
Spieleabend	Erwachsene	2
Lesepatentreffen	Erwachsene	1
Flohmarkt	Erwachsene	1
Lesestart	Eltern mit Kindern von 3 - 5 Jahren	21
Kindertheater	Eltern mit Kindern ab 4 bzw. 5 Jahren	7
Autorenbegegnung	Grundschule, Realschule	3
Kinderferienprogramm	Kinder ab 6 Jahren	2
Teaching Library	Kindergarten, Klasse 1 - 7	14

Zu Beginn des neuen Jahres spielte das **Figurentheater Vagabündel** das Stück „Das vierte Ei“. Eine Geschichte, von Mut, einer Menge Pech, Freundschaft und dem Traum vom Fliegen für Kinder ab 4 Jahren.



Im April 2022 war **Ralf H. Dorweiler** in der Mediathek zu Gast und stellte seinen neuen Roman „**Die Uhrmacher der Königin**“ vor.



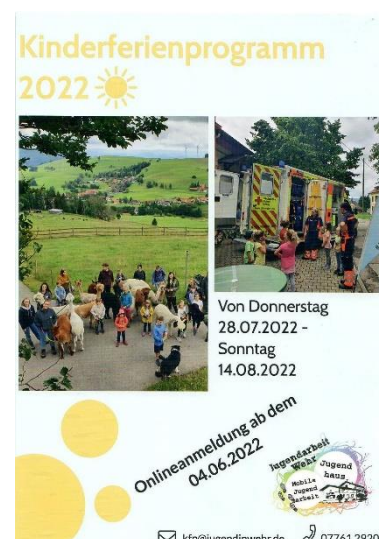
Eine spannende Autorenbegegnung mit Martin Ebbertz (Titel: „Onkel Theo erzählt“) fand im April in der Stadthalle statt. Teilnehmer waren die 3. Klassen aus Wehr und Öflingen.

Im Mai fand eine Autorenlesung mit **Justus Ammann** (Titel: „Den Himmel berühren“) mit musikalischer Begleitung von Steffi & Salz statt.

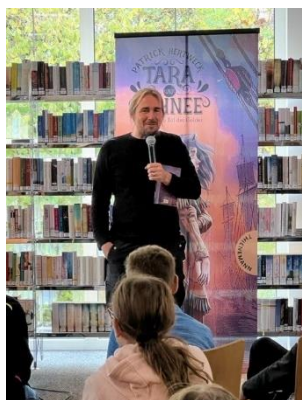


Seit Februar fand wieder der **Lesestart** mit **Hanni Abel** statt. Das **Kamishibai-Theater** begeisterte die kleinen Zuschauer so, dass ein fester Zusatztermin eingerichtet wurde. So hatten die Kindergartenkinder zweimal im Monat die Möglichkeit die Veranstaltung in der Mediathek zu besuchen.

In Kooperation mit dem Jugendhaus veranstaltete die Mediathek wieder ihre legendäre Lesenacht. Dieses Mal nahmen 22 Kinder daran teil.

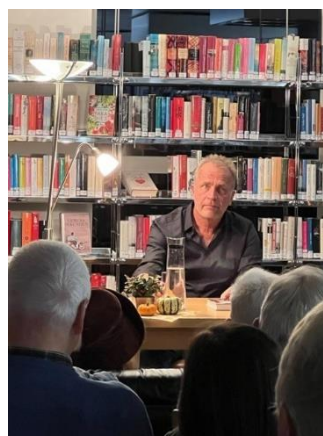


Im Oktober haben in der Mediathek unsere Schullésungen mit **Patrik Hertweck** und **Carl Olsberg** stattgefunden. Teilnehmer waren 5. Und 6. Klassen der Realschule Wehr.



Unsere Herbstlesungen im Oktober und November 2022

Bekannte Autor*innen wie **Astrid Fritz** (Titel: „Der dunkle Himmel“), **Alex Capus** (Titel: „Susanna“) und **Claudia Bardelang** (Titel: „Schwarz ist der Wald“) boten dem Publikum in der Mediathek spannende Unterhaltung.



Die Herbstlesungen wurden mit Fördergeldern im Rahmen des Programms „Tausende literarische (Wieder-)Begegnungen mit Autorinnen und Autoren“ durchgeführt.

Alle Lesungen wurden in Kooperation mit der Buchhandlung Volk organisiert und durchgeführt. Wir danken dem Team der Buchhandlung Volk für die großartige Unterstützung!



Bereits zum fünften Mal hat die Mediathek der Stadt Wehr während der Sommerferien an der Leseclubaktion **HEISS AUF LESEN®** teilgenommen, die unter der Schirmherrschaft der Präsidentin des Regierungsbezirks Freiburg, Frau Bärbel Schäfer, steht. 35 Bibliotheken im Regierungsbezirk haben sich an der Aktion beteiligt, die von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen koordiniert wird.

Ziel der Aktion ist es, den Spaß am Lesen zu wecken und gleichzeitig das Lese- und Textverständnis sowie die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen zu fördern. Für die Leseclubaktion hat das

Mediatheksteam 200 Bücher, mit vielen großartigen Abenteuer- und Fantasy-Geschichten sowie coolen Comics, ausgewählt.

65 Kinder, darunter 37 Mädchen und 28 Jungen, haben um die Wette geschmökert. Die jüngsten Leseratten, also die unter Zehnjährigen, bildeten hierbei mit 17 Teilnehmern die größte Gruppe. Bezogen auf die Schularten, die die Teilnehmer*innen besuchen, kamen 37 Jungen und Mädchen aus den Wehrer Grundschulen und Umgebung sowie 18 Jungen und Mädchen aus den weiterführenden Schulen.

Jedes Clubmitglied erhielt zu Beginn ein eigenes Logbuch, in dem gemalt, geschrieben und gestempelt werden durfte. Bei Abgabe wurde dann in der Mediathek erzählt, wie das Buch gefallen hat. Für jedes gelesene Buch gab es einen Stempel in das Logbuch. Um am Ende ein Zertifikat zu bekommen, mussten mindestens drei Bücher gelesen werden. Absoluter Bestseller war der Titel „Die drei !!!-Elfenzauber“.

Emil Eckert wurde als „Lesekönig“ ausgezeichnet, er las 16 Bücher und gewann 2 Freikarten für die Insel Mainau.



Die Leseclub-Abschluss-Party fand am 14. September 2022 statt. Als Überraschung kam der Eiswagen und es gab Eis für alle Teilnehmer. Bei der großen Abschlussverlosung gab es viele tolle Preise zu gewinnen. Die Gewinner konnten sich über Gutscheine für den Vogelpark Steinen, das Planetarium Freiburg, den Steinwasenpark, den Kletterpark Lörrach, das Impulsiv Kinderland und die Fundorena auf dem Feldberg freuen.



Zum Ende der Clubaktion verlost die Fachstelle des Regierungspräsidiums unter allen teilnehmenden Bibliotheken tolle Sonderpreise. Besonders groß war die Freude als bekanntgegeben wurde, dass unser Clubmitglied Bahar Karaoglu, den Hauptpreis des Regierungspräsidiums Freiburg: 1 Gutschein für ein Familienwochenende in einer Jugendherberge in Baden-Württemberg, gewonnen hatte.

Luisa Giordano (Mitte) mit Lesekönig Emil Eckert, der 16 Bücher in sechs Wochen gelesen hat. Bahar Karaoglu gewann ein Familienwochenende in einer Jugendherberge. Foto: Bernadette André

Ausblick auf 2022

Aufgrund des digitalen Wandels und der damit veränderten Bedürfnisse und Ansprüche seitens der Benutzer, entwickeln sich Bibliotheken immer mehr zu offenen Häusern, in denen das Erleben von Kultur und der Dialog im Mittelpunkt stehen. Das alleinige Angebot von Print- und Digitalmedien reicht nicht mehr aus, um alle aktiven wie potentiellen Nutzer anzusprechen. Zu groß ist die Konkurrenz durch das Internet, Streaming-Dienste, Social-Media und Co. geworden. Bibliotheken leisten, mit ihren Veranstaltungsangeboten und Projekten zur Vermittlung von Sprach-, Lese- und Medienkompetenz, einen fundamentalen Beitrag zur kulturellen Bildung aller Altersstufen. Dabei kooperieren sie mit einer Vielzahl von Partnern, insbesondere mit Kindergärten, Schulen und Volkshochschulen. Im Rahmen der zukünftigen kulturellen Bildungsarbeit ist eine Auseinandersetzung mit der digitalen Kultur und deren Wechselwirkung mit der analogen Welt essentiell.

Die Mediathek geht neue Wege im Bereich digitaler Medien. So wurde 2021 die Anschaffung von 10 Tablets im Rahmen des Förderprogramms „WissensWandel“ möglich. Diese bieten ein breites Spektrum kreativer Einsatzmöglichkeiten. Mittlerweile haben wir eine Actionbound-Rallye zur Einführung in die Mediathek erstellt. Geplant ist der regelmäßige Einsatz bei der „Teaching Library“.

Einführung der RFID-Verbuchungstechnik

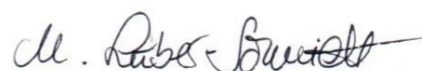
Verbuchung mit RFID in der Bibliothek: Ein Gate am Büchereieingang und neue Selbstverbucher, an dem die Leser Ihre Medien selbst entleihen können. Mittels der neuen Technik, müsste nicht mehr jedes Medium einzeln eingescannt werden muss, sondern eine Verbuchung von mehreren Medien im Stapel möglich ist. Das spart Zeit und verspricht durch diese Einsparung mehr Ressourcen für intensive Gespräche, Information und Beratung der Leser zu haben.

Vor dem Hintergrund des Klimawandels sollte ein Sonnenschutz, in Form weiterer Jalousien oder Fensterfolien an den Südfenstern, dringend überdacht werden. Andernfalls sind in den Sommermonaten keinerlei Veranstaltungen durchführbar.

Eine wichtige Aufgabe wird sein, den Kontakt und die Zusammenarbeit mit den Kindergärten und Schulen zu intensivieren und höhere Jahrgangsstufen zu gewinnen.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei unseren Benutzern für Ihr Verständnis und Ihre Treue während der Corona-Zeit und der damit verbundenen Auflagen und Schließzeiten. Ebenso möchten wir unseren Partnern, Sponsoren, den Mitgliedern des Fördervereins und den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihre Hilfe und Unterstützung danken.

Das Team der Mediathek freut sich auf ein gemeinsames Jahr 2023. Bleiben Sie gesund!



(Marion Lüber-Schmidt)

Wehr, 01.02.2022